

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



Vorlagennummer: 4-1037/11-KT

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming beschloss auf seiner Sitzung am Montag, dem 12.09.2011 im öffentlichen Teil:

Der Landrat wird beauftragt,

- durch geeignete Controlling-Maßnahmen seitens der Kreisverwaltung sicherzustellen, dass Zahlungen des Landkreises an die SWFG im Rahmen der Eilentscheidung zur Sicherung der Liquidität bis auf weiteres ausschließlich zum Zwecke der Liquiditätssicherung ausgereicht werden. Sie dürfen nur erfolgen, wenn eine Liquiditätssicherung auf andere Weise (z. B. Einsparungen, Zahlungsaufschub, Bankdarlehen, Verkauf nicht notwendiger Teile des Anlagevermögens) trotz nachweislicher Bemühungen nicht oder nicht rechtzeitig möglich ist. Dabei ist sicherzustellen, dass berechnete Forderungen Dritter zum jeweiligen Fälligkeitstermin erfüllt werden.
- den genehmigten Wirtschaftsplan der SWFG in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung auf kurzfristig, d. h. bis zum Jahresende realisierbare Einsparpotenziale zu überprüfen und im Laufe des laufenden Wirtschaftsjahres nicht unbedingt notwendige Ausgaben zu streichen bzw. auf ein späteres Wirtschaftsjahr zu verschieben. Maßnahmen, die zwar nicht unbedingt notwendig, aber aus wirtschaftlichen Gründen sinnvoll sind (z.B. rentierliche Investitionen; Abschluss bereits begonnener Maßnahmen), sind zu identifizieren und bedürfen einer erneuten Bestätigung durch den Aufsichtsrat sowie die Ausschüsse des Kreistages für Wirtschaft und Finanzen.
- den Gesellschaftszweck der SWFG in enger Zusammenarbeit zwischen den Gesellschaftern, der Wirtschaftsförderung des Landkreises, der Geschäftsführung und dem Ausschuss für Wirtschaft bzw. der vom Kreistag eingerichteten Arbeitsgruppe unverzüglich zu überprüfen. Nicht rentierliche Geschäftsfelder und Einzelmaßnahmen sind zu identifizieren und auf ihre Verzichtbarkeit hin zu überprüfen. Dem Kreistag ist im Rahmen der bereits begonnenen Umstrukturierungsmaßnahmen möglichst bis zum Jahresende, jedoch spätestens zum Ende des I. Quartals 2012 ein Vorschlag zur Aufgabe der nicht rentierlichen Geschäftsfelder und Einzelmaßnahmen mit dem Ziel einer nachhaltigen Reduzierung des Zuschussbedarfs vorzulegen.

Luckenwalde, 13. September 2011

Christoph Schulze
Vorsitzender des Kreistages